

Medienmitteilung vom 23. Februar 2020

10 Jahre und sicher nicht leise: Das was das SONOHR Radio & Podcast Festival

Dieses Wochenende traf sich im Kino REX in Bern die Schweizer Audioszene und präsentierte dem Publikum ihr Schaffen. Das Publikum sass zusammen mit der Fachjury im Kinosaal und konnte in akustisch und inhaltlich faszinierende Klangwelten eintauchen. 16 Hörstücke kämpften im nationalen Wettbewerb um drei Preise – jetzt stehen die Gewinnerinnen und Gewinner fest. Das Rahmenprogramm stand unter dem Thema «en masse».

So viel Hörvergnügen passt in ein Wochenende: Ein dichtes Programm

Die Leinwand im Kino REX blieb an diesem Wochenende meist dunkel, trotzdem gab es massig Programm: Das 10. SONOHR Radio & Podcast Festival bot den Besucherinnen und Besuchern Radiofeatures, aufwändige Reportagen, Hörspiele, Podcasts und zwei Audiowalks. Das Rahmenprogramm stand unter dem Thema «en masse».

Erstmals dem Publikum präsentiert wurden zwei Hörserien aus Bern, die im Rahmen des Hauptstadtkulturprojekts «en masse Podcasts» entstehen. Pierre Kochers Podcast SandSteinReich Bern feierte seine Premiere mit einem Live-Audiowalk vom Kornhaus zum Münsterplatz. Die Vorpremiere von «Wie die Geranie nach Bern verschleppt wurde» von Dennis Schwabenland fand im ausverkauften Kino REX statt. Die ersten Folgen der beiden Serien sind ab jetzt auf www.enmasse.ch zu finden.

Das Co-Leitungsteam des SONOHR schaut auf ein erfolgreiches Festivalwochenende zurück, viele Veranstaltungen waren ausverkauft und das Interesse des Publikums an aufwändigen Hörstücken und Podcasts wächst merklich. «Ein Wochenende ist mittlerweile eigentlich zu kurz, um die ganze Bandbreite des nationalen und internationalen Audioschaffens abzubilden!» sagt die Programmleiterin Lucia Vasella.



Pokalmacher Matthias Schmid (Bild: Samuel Paul Gäumann)

Nationaler Wettbewerb: Die Gewinnerinnen und Gewinner 2020 stehen fest

Mit dem Wettbewerb für Hörstücke aus der Schweiz ist das SONOHR Radio & Podcast Festival ein Seismograph für Entwicklungen in der Schweizer Audioszene. Die 16 nominierten Hörstücke stehen für die formale, inhaltliche und akustische Spannbreite des Audioschaffens hierzulande.

Die drei neusten SONOHR-Pokale gehen an:

«La 4e dimension – le temps des montres» von Laure Gabus Jury-Preis «Le Meilleur Reportage» des Schweizer Syndikats Medienschaffender SSM, CHF 2'000.-

«Krypta»von Jannik Giger Jury-Preis «Best Sound Piece» der Stiftung für Radio und Kultur Schweiz SRKS CHF 2'000.-

«Sihlquai» von Christine Brand, This Wachter und Simon Meyer SONOHR Publikumspreis 2020, CHF 2'000.-



Johannes Mayr (Jury), Laure Gabus (Jurypreis «Le Meilleur Reportage» der SRKS), Liselotte Tännler (Jury), This Wachter (Publikumspreis), Juliane Roncoroni (Jury), (v.l.n.r.) Bild: Samuel Paul Gäumann

Erstmals vergeben: Audio-Förderpreises «katalysatOHR» der Stiftung Radio Basel

Gleich zwei Projekte konnten die Jury überzeugen: Der Hauptpreis von 6'000 CHF geht an **Irene Grüter**, Moderatorin und Redaktorin bei Radio SRF 2 Kultur. Die eigentlich naheliegende, aber kaum gestellte Frage «Wer putzt die Schweiz?», umgesetzt in Shortcuts, die die Thematik aus unterschiedlichen Perspektiven ausleuchten soll und eine bereits ausgefeilte Vorstellung der musikalisch-akustischen Ausgestaltung waren ausschlaggebend für den einhelligen Juryentscheid. Neben dem Förderbeitrag wird Grüter ihr Hörstück im Basler SRF-Studio produzieren können.

Den zweiten Preis in Höhe von 5'000 CHF erhält **Michael Stauffer**, freier Schriftsteller und Hörspielautor, für sein geplantes Hörstück «Die CO2-Apokalypse – oder wie klimawirksam bin ich wirklich?». Die Jury spricht der heiteren, selbstironischen Herangehensweise an ein 'strapaziertes, aber wichtiges Thema' das Potenzial zu, auch von Klimawandel-Skeptikern und -Überdrüssigen gehört zu werden.

Die aus den prämierten Projekten hervorgehenden Audio-Produktionen werden im Programm des sonOhr Radio- und Podcast Festivals 2021 zu hören sein.

Das nächste SONOHR Radio & Podcast Festival findet vom 26.-28. Februar 2021 statt.

Hintergrund

Dieses Wochenende feierten wir die zehnte Ausgabe des SONOHR Radio & Podcast Festivals. Vom 21. bis 23. Februar 2020 kamen Audiofans, Radioschaffende und Podcastmachende im Kino REX in Bern zusammen, um gemeinsam Audio-Premieren zu feiern, Hörspiele und Features aus dem Wettbewerb zu hören und über neue Entwicklungen und Technologien in der Radiowelt zu diskutieren.

Das Herzstück des Festivals ist ein nationaler Wettbewerb für Hörstücke, Podcasts und Radiodokumentationen. Ähnlich wie bei einem Filmfestival kann das Publikum im gemütlichen Kinosaal die Wettbewerbsblöcke gemeinsam mit der Fachjury anhören. Die nominierten Audioschaffenden sind persönlich anwesend und stehen Rede und Antwort. Neben dem Wettbewerbsprogramm bietet das Festival ein nationales und internationales Rahmenprogramm mit Workshops, Live-Veranstaltungen und Gästen.

Kontakt:

SONOHR Radio & Podcast Festival, Bettina Rychener, 079 213 66 17, $\underline{\text{mfo@sonohr.ch}}$

Unsere Medienmitteilungen inkl. Bildmaterial finden Sie auch auf unserer Website.